

Marktgemeinde Ebenthal Gemeindezeitung



2251 Ebenthal, Stillfriederstraße 1
☎: 02538/8110
www.ebenthal.at

Juni 2022



Inhalt:

Seite 2	Allgemeine Informationen	Seite 37 - 39	Aus der Gemeindechronik
Seite 4	Aus dem Gemeinderat	Seite 40	Fotos und G'schichten aus Ebenthal
Seite 4 - 21	Amtliche Mitteilungen	Seite 41	Rezepte aus Ebenthal
Seite 22 - 36	Vereine - KIGA - VS - Pfarre	Seite 42 - 43	Termine und Jubiläen

Müllabfuhrtermine

DI 07.06.	Restmüll
DO 9.06.	Biotonne
MO 13.06.	Altpapier
MI 15.06.	Biotonne
DO 23.06.	Biotonne
DO 30.06.	Biotonne
DI 05.07.	Restmüll
DO 07.07.	Biotonne
FR 08.07.	Gelber Sack
DO 14.07.	Biotonne
DO 21.07.	Biotonne
DO 28.07.	Biotonne
DI 02.08.	Restmüll
MI 03.08.	Altpapier
DO 04.08.	Biotonne
DO 11.08.	Biotonne
FR 12.08.	Gelber Sack
DO 18.08.	Biotonne
DO 25.08.	Biotonne
DI 30.08.	Restmüll
DO 01.09.	Biotonne
DO 08.09.	Biotonne
MO 12.09.	Altpapier
DO 15.09.	Biotonne
DO 22.09.	Biotonne
FR 23.09.	Gelber Sack
DI 27.09.	Restmüll
DO 29.09.	Biotonne

Grünschnitt- und Strauchsnittlagerplatz ist ganzjährig geöffnet!

April - Oktober:
Sperrmüll (ASZ) jeden Freitag
(14.00 - 17.00 Uhr)

November - März:
Sperrmüll (ASZ) jeden 1. Freitag im Monat
(13.00 - 16.00 Uhr)

Parteienverkehrszeiten**GEMEINDEAMT EBENTHAL**

Montag bis Freitag von **7:30 Uhr bis 11:30 Uhr**

Dienstag von **17:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

Tel: 02538/8110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten.

Praktischer Arzt

Dr. Georg Hofstetter

2244 Spannberg

MO und DI 8:00 - 12:00 Uhr
DO 07:30 - 12:00 Uhr und 15:30 - 18:30 Uhr
FR 7:00 - 12:00 Uhr

Zahnarzt

Dr. Erich Schmöllnerl

Ollersdorferstr. 2

DI 14:00 - 18:00 Uhr
MI 9:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr
DO 9:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr
FR 9:00 - 12:00 Uhr

Information der Ärzte

In dringenden Fällen

NÖ Ärztedienst

Telefon 141

www.141.at

Ihr Hausarzt soll der erste Ansprechpartner für Ihre Gesundheit sein. Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen, rufen Sie 141 für den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe.

Apotheke - Wochenend-

Notdienst

www.apo24.at

Elternberatung

Jeden **ersten Freitag** im
Monat um **12:30 Uhr** im
Gemeindeamt

03.06.2022

01.07.2022

August entfällt

02.09.2022

Bauverhandlung

Nutzen Sie die Möglichkeit einer
kostenlosen Bauberatung!
Nähere Infos erhalten Sie im
Gemeindeamt!

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ebenthal

Stillfriederstraße 1, 2251 Ebenthal, Tel.: 02538/8110, Email: marktgemeinde@ebenthal.at, www.ebenthal.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christoph Veit

Gestaltung: Christoph Veit, Mitarbeit: Mag. Andrea Böhm, Mag. Michaela Loibl, Yasmin Jony, Elke Jurkowitsch-Steidl, Ingrid Krennmair, Romana Lagler, Mag. Georg Lobner, Mäsy Wallner, Renate Werni

© Fotos, falls nicht anders angegeben: Marktgemeinde Ebenthal

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt.

Nächste Ausgabe: September 2022 - Redaktionsschluss: 1. September 2022



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Seit geraumer Zeit haben wir alle das Gefühl, dass die Welt aus den Fugen geraten ist. Coronakrise,

Ukrainekonflikt, Klimawandel, Teuerungen und die damit verbundenen Auswirkungen, die jeder von uns zu spüren bekommt, führen zu Verunsicherung und Unbehagen in der Bevölkerung. Gerade darum ist es wichtig, dass auf kommunaler Ebene zielorientiert weitergearbeitet wird, um unseren Bürgerinnen und Bürgern Sicherheit und Halt zu geben.

Trotz all dieser Krisen ist auch eine wohlthuende Aufbruchsstimmung, was unser soziales Leben betrifft, in den letzten Monaten spürbar gewesen. Das Maibaumaufstellen, die Grenzbegehung, der Schnitzelfrühschoppen unserer Feuerwehr, das Konzert unseres Musikvereins im Kaiserpark, aber auch viele kirchliche Veranstaltungen haben wieder Leben in unseren Ort gebracht. Gerade deshalb ist wieder Optimismus angebracht, wir freuen uns, dass wir wieder miteinander Zeit verbringen

können.

Auch sonst wird in den kommenden Monaten in Ebenthal einiges weitergehen. Für den Herbst ist eine umfangreiche Sanierung und die Errichtung einer barrierefreien WC-Anlage im Schüttkasten geplant. Weiters wird, wie bereits angekündigt, eine Radwegverbindung nach Waidendorf geschaffen, sowie ein Rastplatz in unserer Kellergasse errichtet. Auch in unserer Volksschule werden die Sommerferien für einige Sanierungsarbeiten, sowie die Installation einer neuen, interaktiven Tafel genutzt.

Das „Weitergehen“ bedeutet in vielen Fällen aber auch Veränderungen, sie sind Teil unseres privaten, aber auch öffentlichen Lebens. An dieser Stelle möchte ich mich deshalb bei Erich Berger bedanken. Er war viele Jahre lang zunächst Trainer, dann Obmann unseres Sportvereins und wird seine Funktion zurücklegen. Er war aber mehr als nur Obmann, er war das Herz des Vereins und opferte jede freie Minute für den Fußball. Ein Engagement, das gar nicht hoch genug einzuschätzen ist - ein Vorbild für alle, die sich ehrenamtlich engagieren. Unter seiner Führung wurden neben vielen sportlichen Erfolgen, neben der Abhaltung vieler, für das

Gemeindeleben wichtiger Veranstaltungen, wie Wandertage, Gschnas und Kindermaskenball, vor allem viel für unsere Kinder und Jugend getan, für die eine sinnvolle sportliche Betätigung von enormer Wichtigkeit ist. Außerdem wurde sehr viel in die Infrastruktur (Kantine, Terrasse, Bewässerung, ...) auf unserem Sportplatz, welcher sicher einer der schönsten im Bezirk ist, investiert. Ich möchte mich nochmals für seine aufopfernde Tätigkeit für den Sportverein von ganzem Herzen bedanken und ihm alles Gute, vor allem viel Gesundheit wünschen.

Aber auch seinem Nachfolger wünsche ich an dieser Stelle alles Gute, möge er die Geschicke des Vereins so erfolgreich weiterführen!

Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung, wünsche ich einen schönen Sommer, den Landwirten eine gute Ernte und den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien. Möge unser Ort in den kommenden Monaten vor Starkregenereignissen und Unwetterschäden verschont bleiben!

Ihr Bürgermeister

Christoph Veit



Wärmepumpen | Kältetechnik | Klimatechnik

Mathias Stadlbauer | Stadlbauer Kältetechnik
Hauptstraße 122 | 2251 Ebenthal
Tel.: 0676/545 19 89 | Mail: office@stadlbauer-kaelte.at



Aus dem Gemeinderat und dem Gemeindevorstand

In der letzten Gemeindevorstands- bzw. Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes beschlossen:

- Vergabe der Planungsarbeiten für den Schüttkastenumbau. Im kommenden Herbst soll im Schüttkasten eine barrierefreie WC-Anlage errichtet werden. Nähere Infos folgen in der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung.
- Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2021
(Nähere Infos auf Seite 5)
- Beschluss über die Durchführung gem. § 13 LiegTeilG (15 m²) an Koller Karina, Hofkellergasse 16
- Beschluss über die Durchführung gem. § 13 LiegTeilG (22 m²) an Kowar Doris, Obere Feldstr. 23
- Beschluss über die Durchführung gem. § 13 LiegTeilG (5 m²) an Efe Serdar, Brunnenstraße 10
- Beschluss über die Durchführung gem. § 13 LiegTeilG (73 m²) an Lang Martin und Nicole, Ollersdorferstr. 27
- Übernahme des Bauloses „L11 Ebenthal FBT (Fahrbahnteiler Waidendorferstraße) durch die Marktgemeinde Ebenthal
- Änderung der Verkaufsbedingungen für Bauplätze „Am Schloßberg“ (Der Bauplatzpreis wurde auf 20 €/m² festgesetzt)
- Jahresabschluss und Lagebericht der Ebenthaler Kommunal GmbH. Dem Gemeinderat wird durch unseren Steuerberater Mag. Franz Wolfbeisser der Jahresabschluss der Ebenthaler Kommunal GmbH zur Kenntnis gebracht. Dieser fällt im ersten Geschäftsjahr aufgrund der getätigten Investitionen leicht negativ aus, doch ist man optimistisch, Unser G'schäft in Zukunft zumindest kostendeckend führen zu können (Nähere Infos dazu auf Seite 12)

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer „Digitalen Amtstafel“ unter www.ebenthal.at

Rechnungsabschluss 2021

Haushaltspotential:

Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten. Das Haushaltspotenzial ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder. Das schafft Vergleichbarkeit mit der bisherigen Rechtslage, aus der Überschüsse und Abgänge abzuleiten waren und dient der Transparenz.

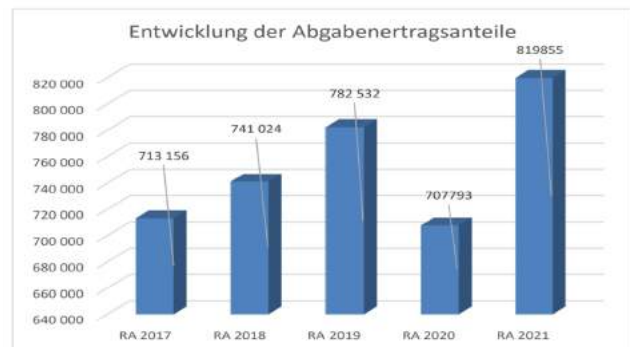


Entwicklung der Einwohnerzahl:

Die Volkszahl gemäß § 10 Abs. 7 FAG 2017 wird jährlich von der Bundesanstalt Statistik Austria zum Stichtag 31. Oktober festgestellt und wirkt mit dem Beginn des übernächsten Kalenderjahres. Sie dient für die Berechnung der Abgabenertragsanteile und darf nicht automatisch mit der Volkszahl für die Berechnung der Gemeinderatsmandate verwechselt werden. Eine Erhöhung bzw. Verminderung der Volkszahl (jährlich) ist ein wesentlicher Indikator für die Berechnung der Abgabenertragsanteile.

Entwicklung der Ertragsanteile:

Die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) erhalten auf Basis des aktuellen Finanzausgleichs aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (z.B. Umsatzsteuer, Lohnsteuer, ...) entsprechende Anteile. Die sogenannten „Abgabenertragsanteile“ bilden in den meisten Gemeinden, so auch in Ebenthal, die wichtigste Einnahmequelle. Nach der Coronapandemie sind diese im Jahr 2021 wieder gestiegen



Entwicklung des Schuldenstandes:

Die Entwicklung des Schuldenstandes zeigt auf, inwieweit der Schuldenstand über die Jahre erhöht oder reduziert wird.

Aufgrund der Übernahme eines Darlehens durch die EVN Wasser und sparsamen Wirtschaftens konnte der Schuldenstand merklich reduziert werden!

Einziehungsaufträge

Ein Einziehungsauftrag bringt Vorteile:

Mit einem jederzeit widerrufbaren Einziehungsauftrag können Sie nie mehr vergessen, Gemeindeabgaben pünktlich zu bezahlen und sparen sich daher etwaige Mahnspesen.

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der Verrechnung verwendet und nicht an Dritte weitergeleitet.

In der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie ein Formular, mit welchem Sie die Gemeinde ermächtigen können, wiederkehrende Zahlungen von Ihrem Konto einzuziehen!



**In den Sommermonaten Juli und August
ENTFÄLLT der Parteienverkehr am
Dienstag Nachmittag (17:00 - 19:00 Uhr)**

Tel: 0043 | (0) 22 83 | 34 00 7 | Fax: - 20

RAUMPLANUNG | STADTPLANUNG

Ziviltechnikerin & Akad. Exp. f. Solararchitektur
Dipl. Ing. Barbara Fleischmann



Am Kirchberg 100 | A-2262 Stillfried

der-finanzberater.at

VERMÖGENSBERATER & VERSICHERUNGSMAKLER

ERNST SCHWARZÄUGEL

📍 Auersthal - Ebenthal
☎ 0676/632 54 35
✉ ernst@der-finanzberater.at



Für eine allfällige Bauberatung melden Sie sich bitte rechtzeitig im Gemeindeamt an!

Eine Vorbegutachtung mit unserem Bau-sachverständigen (DI Fellingner) ist sinnvoll.

Dieser ist jeden Dienstag im
Gebietsbauamt Korneuburg

2100 Korneuburg
Laaer Straße 23

02262/9025-45140

herbert.fellinger@noel.gv.at
erreichbar.

Wir möchten Sie auch noch darauf hinwei-sen, dass NÖ GESTALTEN (www.noegestalten.at) Bauberatungen, Seminare und Exkursionsangebote anbietet.

Erreichbar unter der Telefonnummer
02742/9005-15656 oder unter

mail@noe-gestalten.at

Unter

www.noe-wohnbau.at erhalten Sie Infos zur NÖ Wohnbauförderung bzw. zu ande-ren Unterstützungsmöglichkeiten!

Marktgemeinde:



Ebenthal

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

• RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG

Aufgrund der am 9. März 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 20. Juni 2022,
bis (einschließlich) Montag, 27. Juni 2022,

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt Ebenthal, 2251 Ebenthal, Stillfriederstraße 1

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	20. Juni 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr,
Dienstag,	21. Juni 2022, von 8:00 bis 20:00 Uhr,
Mittwoch,	22. Juni 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag,	23. Juni 2022, von 8:00 bis 20:00 Uhr,
Freitag,	24. Juni 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag,	25. Juni 2022, von 8:00 bis 10:00 Uhr,
Sonntag,	26. Juni 2022,
Montag,	27. Juni 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 06.04.2022

Der Bürgermeister:



**100 Jahre
Niederösterreich**

Wir feiern mit!



BEZIRKSFEST

25. & 26. Juni 2022

Gänserndorf

SAMSTAG 14.00–23.00 UHR & SONNTAG 10.30–21.00 UHR | EINTRITT FREI!

AUS DEM PROGRAMM:

- SAMSTAG** | **Leistungsschau der Einsatzorganisationen**
14.00–18.00 Uhr
- | **Pop, Rock & Big Band: Musikschulen**
15.30 Uhr
- | **Flaniermeile mit regionalen Schmankerln**
14.00–23.00 Uhr
- | **Friends in Harmony | Bine Hagn | Onk Lou**
18.00 Uhr | 19.00 Uhr | 21.30 Uhr
- SONNTAG** | **Frühschoppen | Festumzug des Bezirks**
11.00 Uhr | 15.30–17.00 Uhr
- | **4 non plugged | Reinhard Reiskopf**
17.00 Uhr | 19.00 Uhr

Bahnstraße | Kulturhausgarten | Platz vor dem Regionalbad



Das ganze Programm auf:

www.100jahreneoe.at

Raiffeisen-Holding
Niederösterreich-Wien



Maibaumaufstellen

Das erste Mal in der Ebenthaler Gemeindegeschichte fand im heurigen Jahr ein gemeinsames Maibaumaufstellen statt. Die Ebenthaler Jugend zeigte sich für das Holen, Schmücken und Aufstellen des Maibaumes verantwortlich und erledigte das in souveräner Art und Weise. Die zahlreich erschienenen Gäste wurden vom Musikverein Ebenthal musikalisch unterhalten und von den Kameraden der FF Ebenthal mit Speis und Trank versorgt!

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben und ein großes Danke auch für die großzügigen, freiwilligen Spenden, die der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal zugute kamen!



ING. JOSEF GEYDER

Ihr Profi für

Solartechnik • Klimaanlage
Wärmepumpen • Wohlfühlbäder
Flächenheizungen • Flächenkühlungen
Pellets-, Hackgut- und Stückholz-
Heizungen • Metalltechnik

Ing. Josef Geyder

Landstraße 8 • 2225 Zistersdorf

T 02532 8662 • www.heyder.at

Digitale Regionalbank

Regional. Digital. Überall.

Offline in der Bankstelle. Online im ELBA.

Zu jedem Jugendkonto gibt es nicht nur einen gratis BURTON-Rucksack, sondern erstmals auch eine kostenlose Unfallversicherung!

Hecht geil!

Doppelt sicher mit dem Raiffeisen Personenschutz.

Wenn's um Online Banking geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Bankstellenleiter Gerhard Daubeck und Kundenberaterin Regina Hasiner wissen, welche Produkte am besten zu Ihnen passen.

Raiffeisen. Meine Bank in Ebenthal.

www.raiffeisen.at/Ebenthal

Müllsammelaktion der Frühschoppenrunde

Auch dieses Jahr beteiligten sich wieder die Mitglieder der Frühschoppenrunde Ebenthal und zahlreiche Freiwillige an NÖ größter Umweltaktion „Stopp Littering“.

Gemeinsam sammelten die Freiwilligen in Ebenthal den Abfall und Unrat. Die fleißigen Hände beseitigen mühsam die Folgen des achtlosen oder absichtlichen Wegwerfens von Abfällen im öffentlichen Raum.

Bürgermeister Christoph Veit, der auch selbst unter den Helfern war: „Ein großes Dankeschön auch seitens der Gemeinde für die Durchführung dieser Aktion! Durch die Aktion Stopp Littering leisteten alle Beteiligten einen wertvollen Beitrag für den Umweltschutz in Ebenthal!“



Matthias Stadlbauer, Christoph Repik, Christoph Veit, Werner Veit, Harald Lagler, Martin Weick, Thomas Hrubant, Patrick Hirsch, Andreas Jony, Stefan Veit, Chaled Youssef, Thomas Strazicky, Norbert Loibl (von links)



Blau-Gelb hilft Blau-Gelb

Überwältigende Hilfsbereitschaft in Ebenthal! Innerhalb weniger Stunden wurden unzählige Hilfspakete im Gemeindeamt abgegeben! Diese wurden in Kartons verpackt und nach Gänserndorf gebracht! Den Weitertransport nach Tulln organisierte das Bezirksfeuerwehrkommando. Von dort brachte man die Pakete nach Moldawien in ein Flüchtlingslager. Ein riesengroßes Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender, aber auch an alle Helferinnen und Helfer, die beim Verpacken und Transport mitgearbeitet haben!

Es ist schön, diesen Zusammenhalt im Ort zu sehen!



Parkbänke erstrahlen in neuem Glanz

Herzlichen Dank an Herrn Rupert Kammerer und Franz Veit, die im Frühjahr sämtliche Parkbänke, die in unserem Ort in der warmen Jahreszeit aufgestellt sind, restauriert und frisch gestrichen haben!

#danke

Zuzüglermappe für neue Gemeindebürger

GemeindebürgerInnen, die ihren neuen Wohnsitz in der Gemeinde anmelden, werden zukünftig mit attraktiven Gemeindeordnern begrüßt, die mit Informationen über das Leben und die Angebote im Ort gefüllt sind. So findet man thematisch geordnet Gemeindeservices, Schulen, Betriebe, Vereine, Freizeitmöglichkeiten und noch vieles mehr.

Der Bürgermeister wird die Willkommensordner an Zuzügler persönlich überreichen, damit sich diese von Anfang an in der Gemeinde zu Hause fühlen können. „Die Art und Weise, wie wir jemanden willkommen heißen bzw. wie wir willkommen geheißen werden, ist entscheidend dafür, wie der Start im neuen Zuhause gelingt und ob man sich rasch im Orts- und Vereinsleben integriert, mithilft und dazugehört“, ist er überzeugt.

Herzlichen Dank an die LEADER REGION WEINVIERTEL OST – über welche dieses Projekt umgesetzt werden konnte!



Bürgermeister Christoph Veit präsentiert die neuen Willkommensmappen, die allerlei Wissenswertes über unsere Gemeinde beinhalten.



Osterdekoration vor dem Gemeindeamt

Herzlichen Dank an die Kinder der Nachmittagsbetreuung und ihrer Betreuerin für das Bemalen unserer Osterdekoration vor dem Gemeindeamt!

[#miteinander](#) [#ebenthal](#) [#marktgemeindeebenthal](#)

Versicherungsmakler

Inge-Barbara Prost

Tel. 02572/2438

Fax: 02572/4662



ZIVILTECHNIKERKANZLEI

Dipl.-Ing. Wilhelm Wawra

Zivilingenieur für Kulturtechnik
und Wasserwirtschaft

A-2231 STRASSHOF

Schuhmeierstraße 13 Tel. (02287) 5873

zt.wawra@aon.at

Unser G'schäft – Ebenthaler Kommunal GmbH

Der erste Geburtstag unseres Nahversorgungsgeschäftes liegt bereits hinter uns. Schon jetzt kann man feststellen, dass die Eröffnung unseres Dorfladens eine wichtige und richtige Entscheidung war. An den Umsatzzahlen kann man deutlich erkennen, dass es der Bevölkerung sehr wichtig ist, auf eine regionale Nahversorgung zurückgreifen zu können. Wir haben uns bei der Gründung für das Modell einer GmbH entschlossen, um eine rechtlich fundierte Basis für unser Geschäft zu haben. Im Zuge der Erstellung der ersten Jahresbilanz hat sich nun gezeigt, dass sich der Umsatz des Nahversorgers sehr gut entwickelt hat. Haben wir zu Beginn angenommen, dass wir einen Warenumfang von ca. € 35.000,-- (diese Summe wurde auch als Einlage bei GmbH-Gründung in die GmbH übertragen) benötigen, so hat sich bei der Inventur zum Jahresende herausgestellt, dass wir über einen Warenbestand im Einkaufswert von € 50.000,-- verfügen. Das umfangreiche Angebot, speziell im Bereich der regionalen Anbieter und die große Nachfrage unserer Kunden hat hier einen großen Ausschlag gegeben.

Gleichzeitig hat sich auf Grund der sehr guten Kundenfrequenz die Notwendigkeit einer Stundenaufstockung beim Personal ergeben. So betreiben wir unser Geschäft derzeit mit 113 Mitarbeiterstunden pro Woche, im Gegensatz zu den ursprünglich geplanten 90 Wochenstunden. Das Ziel ist, bei weiterhin guten Umsätzen den Geschäftsbetrieb auch künftig erfolgreich zu gestalten und für die kommenden Jahre sicherzustellen.

Herzlichen Dank auch an dieser Stelle nochmals allen Ebenthalerinnen und Ebenthaler, die durch ihr regelmäßiges Einkaufen, das alles erst möglich machen!

1. Geburtstag von Unserem G'schäft

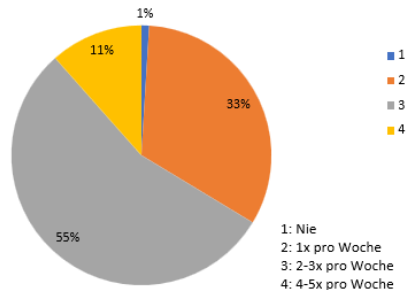
Am Samstag, dem 26. März 2022, fand das erste Jahresfest von Unserem G'schäft statt. Herzlichen Dank an die vielen Besucherinnen und Besucher, sowie herzliche Gratulation an die glücklichen Gewinner bei unseren Gewinnspielen! Die wunderschönen Zeichnungen der Kinder können auch noch in unserem G'schäft bewundert werden!



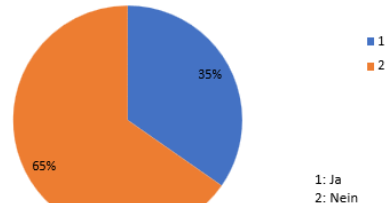
Feedbackbögen im Rahmen der Jahresfeier von Unserem G'schäft

Herzlichen Dank an alle Ebenthalerinnen und Ebenthaler, welche im Rahmen unserer Jubiläumswoche auch einen Feedbackbogen abgegeben haben. Die Rückmeldungen waren größtenteils sehr positiv und sind bereits bzw. werden auch in Zukunft in unser Verkaufskonzept einfließen.

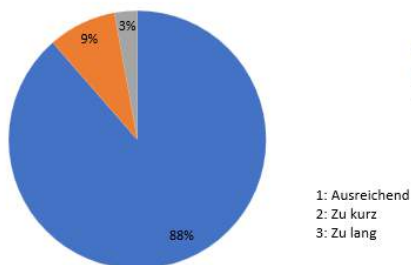
1. Wie oft gehen Sie in unserem G'schäft durchschnittlich einkaufen?



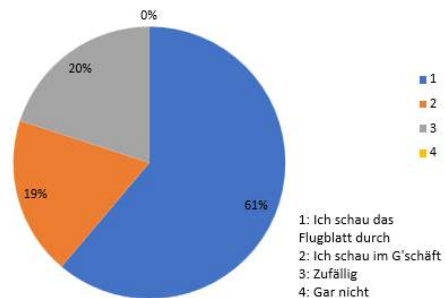
3. Würden sie auch einen 24-Stunden-Lebensmittelautomaten außerhalb der Öffnungszeiten nutzen?



4. Wie beurteilen Sie unsere Öffnungszeiten?



5. Nutzen sie unsere Aktionen?



6. Wie beurteilen Sie das Service und Auftreten unserer Mitarbeiter? (z.B. Freundlichkeit, kompetente Bedienung etc.)

- Freundlichkeit (64x)
- Kompetente Bedienung (24x)
- Perfekt/super/sehr gut/5 Sterne/zuvorkommend/vollste Zufriedenheit (34x)
- Hilfsbereit/nichts auszusetzen/bemüht/tolles Team/geduldig/fühlt sich wohl wie bei eigener Familie/rasche Bedienung/sehr kompetente Marktleiterin (24x)
- In Ordnung/gut (13x)
- Mitarbeiter könnten auf Aktionen hinweisen, wenn man nur eines kauft, ein zweites gratis bekommen

7. Ich gehe/gehe nicht ins Geschäft, weil...

- Praktisch im Ort (Zeit und Sprit sparend)/Angebot der Gemeinde nutzen/Einkauf erledigen/Unterstützung-Sicherung Ebenthaler Arbeitsplätze/von Vorteil (45x)
- Vielseitigkeit/man bekommt alles Wichtige/Notwendige/manche Sachen, die man wo anders schwer bekommt/regional/es gibt immer gute Sachen/frisches Gebäck/guter Preis/Tiefkühlprodukte/geil/durchsehen, was es so gibt (37x)
- Freundliche und schnell/Mitarbeiter super/gut bedient/Wohlfühlfaktor/super Wursttheke-perfekt aufgeschnitten (12x)
- Postpartner und Lotto (7x)
- Wenn ich Kleinigkeiten brauche/man kauft nicht so viel Unnötiges (2x)
- Ort der Begegnung/Leute treffen (2x)
- Weiterbestehen zu sichern (1x)

8. Meine Lieblingsprodukte sind...

- Brot und Gebäck (47x)
- Feinkost Wurst/Käse (33x)
- Milchprodukte (13x)
- Obst/Gemüse (9x)
- Vieles/alles/kein bestimmtes Lieblingsprodukt (9x)
- Bio-/Regionalprodukte (8x)
- Produkte des täglichen Bedarfs (5x)
- Jeden Tag Produkte (4x)
- Naschsachen/Zuckerl (4x)
- Eigenmarke Energy (1x)
- Katzenfutter (1x)
- Postpartner (1x)
- Produkte von Breyer (1x)
- Äpfel (1x)
- Linsen mit Speck (1x)
- Kaffee (1x)
- Grieß (1x)
- Milchbrötchen (1x)
- Sportgummi (1x)

Neue Marktleiterin

Seit Mittwoch, dem 1. Juni 2022, ist Frau Natascha Schilling als neue Marktleiterin in Unserem G'schäft beschäftigt! Wir freuen uns und wünschen ihr alles Gute und viel Freude in ihrem neuen Betätigungsfeld!

Herzlichen Dank an Carina Graf, die bis Juni die Aufgabe als Marktleiterin innehatte und diese zu unserer vollen Zufriedenheit verrichtete. Alles Gute, viel Glück und Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg!



Die neue Marktleiterin Natascha Schilling und Bürgermeister Christoph Veit

Nah&Frisch

[Standortsuche](#)
[Angebote](#)
[Rezeptsuche](#)
[Facebook](#)
[Youtube](#)


Ebenthaler Kommunal GmbH

2251 Ebenthal

Hauptstraße 66

02538/87264

kommunalgmbh@ebenthal.at

Öffnungszeiten

Montag	06:30 - 12:00, 16:00 - 18:00
Dienstag	06:30 - 12:00, 16:00 - 18:00
Mittwoch	06:30 - 12:00, 16:00 - 18:00
Donnerstag	06:30 - 12:00, 16:00 - 18:00
Freitag	06:30 - 12:00, 16:00 - 18:00
Samstag	07:00 - 12:00

Google Maps



Meine Extras

- Regionale Spezialitäten
- Ofenfrisches Gebäck
- Bankomat
- Feinkostplatten
- Frischfleisch SB*
- Geschenkkörbe
- Gutscheine
- Kaffeecke
- Lotto/Toto
- Postpartner
- Tabakwaren



TANZ & YOGAWOCHE FÜR KIDS

von 25. bis 29. Juli (Hauptstr. 90, 2251 Ebenthal)

für Kinder von 6-10 Jahren

Programm von 9-15 Uhr

(Betreuung von 7-17 Uhr möglich)

Gemeinsam werden wir in die Welt des Yoga und des Tanzens eintauchen.
Wir reisen auf die Pirateninsel, entdecken den Yogawald mit all seinen fantastischen Tieren, machen Yoga im Grünen...

Wir lernen coole Tanzschritte und erarbeiten zusammen eine Choreographie.
Am Ende der Woche gibt es eine kleine Aufführung!

Wir freuen uns auf dich!!

Sophie Bánfalvi (Dipl. Kinderyogalehrerin)

Eva Török (Dipl. Tanzpädagogin)

Anmeldung und nähere Infos: sophiebanfalvi@yahoo.de oder 0664/356 62 41

Kosten: € 210,- (inkl. Frühstücksjause und Mittagessen)



Aubrey Stock | 405590 03102

Nah&Frisch

Öffnungszeiten

MO:	06:30 - 12:00 16:00 - 18:00
DI:	06:30 - 12:00 16:00 - 18:00
MI:	06:30 - 12:00 16:00 - 18:00
DO:	06:30 - 12:00 16:00 - 18:00
FR:	06:30 - 12:00 16:00 - 18:00
SA:	07:00 - 12:00



Kaufen Sie ebenTALER!

Die Gutscheine für Unser G'schäft sind selbstverständlich immer noch erhältlich!

Ideal als Geschenk für Groß und Klein können sie in **Unserem G'schäft** sowie im **Gemeindeamt** erworben werden! Helfen Sie mit, die Wertschöpfung in unserem Ort zu behalten!

Danke!

Das ideale Geschenk für jeden Anlass!

Geschenkgutscheine €5,- & €10,-



Post.at

Partner

Ebenthaler Kommunal GmbH

"Unser G'schäft" Nah&Frisch



Hauptstraße 66
2251 Ebenthal



Mo-Fr 06:30-12:00 16:00-18:00
Sa 07:00 - 12:00

Marktgemeinde Ebenthal





NÖ LANDESAUSSTELLUNG 26. 03. – 13. 11. 2022 SCHLOSS MARCHEGG

DEN MARCHFELD GEHEIMNISSEN AUF DER SPUR

Mit »Marchfeld Geheimnisse« ermöglicht die Niederösterreichische Landesausstellung vom 26.03.–13.11.2022 einen spannenden Blick durchs Schlüsselloch auf eine beispiellose Landschaft und ihre Geschichte. Anhand einzigartiger archäologischer Funde und kulturgeschichtlicher sowie naturkundlicher Ausstellungsobjekte wird eine einzigartige Region erlebbar, die den Menschen genauso prägt wie der Mensch die Natur. Diese Schatztruhe voller »Marchfeld Geheimnisse« öffnet sich im barocken Schloss Marchegg – ein Erlebnis für die ganze Familie!

— Marchegg wurde 1260 als Grenzstadt zum Königreich Ungarn erbaut. Heute ist die Stadt an der March unter anderem für das gleichnamige Schloss bekannt. Das historisch bedeutende Bauwerk wurde einst als Teil der Stadtbefestigung Marcheggs durch König Ottokar II. von Böhmen errichtet. Für die Landesausstellung 2022 wurde es liebevoll renoviert und ist nun barrierefrei zugänglich.

EIN SCHLOSS, VIELE GEHEIMNISSE

In den barocken Räumlichkeiten des Schlosses werden die »Marchfeld Geheimnisse« lebendig. Bei einem spannenden Streifzug durch die Geschichte erhalten die Besucher Antworten auf interessante Fragen. Warum wird im Marchfeld nach Millionen Jahre



© Fotos: Rupert Pessl

MARCHFELD Geheimnisse

altem Meerwasser gebohrt? Weshalb gibt es hier so viele barocke Schlösser? Wie kann eine bessere Balance zwischen Nützen und Schützen dieser einmaligen Naturlandschaft gelingen? Auch die Beziehung zwischen Mensch und Natur im Laufe der Geschichte wird unter die Lupe genommen.

MARCHEGG, DAS STORCHENPARADIES

Denn die Natur ist hier tatsächlich allgegenwärtig – auch im Schloss selbst. Im Dachstuhl leben Fledermäuse und auf dem Schlossdach brüten die berühmten Marchegger Störche. Die »Storchentadt« Marchegg beherbergt die größte auf Bäumen brütende Weißstorch-Kolonie Mitteleuropas. »Familie Adebar« macht es sich in den alten Baumbeständen des vom WWF bewirtschafteten Naturreservats March-Auen gemütlich.

GESCHICHTE AUF SCHRITT UND TRITT

Überall im Marchfeld finden sich Spuren der langen Historie dieses Landstrichs, daher rückt dessen Geschichte in den Fokus der Ausstellung. Von bedeutsamen Schlachten über die erste dampfbetriebene Eisenbahn Österreichs bis zum Aufstieg und Fall der Habsburger: Bei der Erkundungstour durch das Schloss erleben die Gäste die Entwicklung dieser faszinierenden Region anhand neun verschiedener Themenschwerpunkte hautnah mit. Eine Region, die so vertraut erscheint und doch so viele Geheimnisse birgt.

Weitere Geheimnisse und Info:
noe-landesaussstellung.at

**NEU in
Unserem G'schäft**



RINDFLEISCH AUS ZWERNDORF BLONDE D'AQUITAINE RIND



Rindfleischmischpaket 5 kg € 75,00
für Suppen, Braten, Schnitzel, Gulasch

Suppenknochen gratis

Faschiertes (in 0,5 kg Packungen) je 0,5 kg... € 6,00

Brisket je kg € 22,00

Tafelspitz je kg € 25,00

Rostbraten je kg € 25,00

Beiried je kg € 27,00

Hüftsteak je kg € 27,00

Flank Steak je kg € 30,00

Lungenbraten je kg € 60,00



Die angegebenen Preise verstehen sich inkl. USt.

Das Fleisch ist mind. 20 Tage gereift, vakuumverpackt und beschriftet.

Bestellung / Abholung direkt in Unserem G'schäft:

Wir vermarkten in der Regel am Monatsende und bitten um rechtzeitige Vorbestellung **in Unserem G'schäft** oder direkt bei Familie Schultes.

Infos:

Fabian Schultes unter 0676 / 703 82 80

Dorfstraße 27, 2295 Zwerndorf

E-Mail: schultes.zwerndorf@gmail.com

Stand: Dezember 2021



TOPOTHEK – Unsere Gemeinden anno dazumal!



Wir möchten die Geschichte unserer Gemeinde dokumentieren.

Viel historisches Wissen über unsere Gemeinde liegt in Form von Fotos oft verborgen in Schubladen oder Schränken in privaten Haushalten und kann dadurch für immer verloren gehen. Die Gemeinde Ebenthal möchte die Geschichte unserer Ortschaft erhalten und in einer modernen und innovativen Art der Bevölkerung zugänglich machen. Möglich macht das jetzt die Online-Topothek!

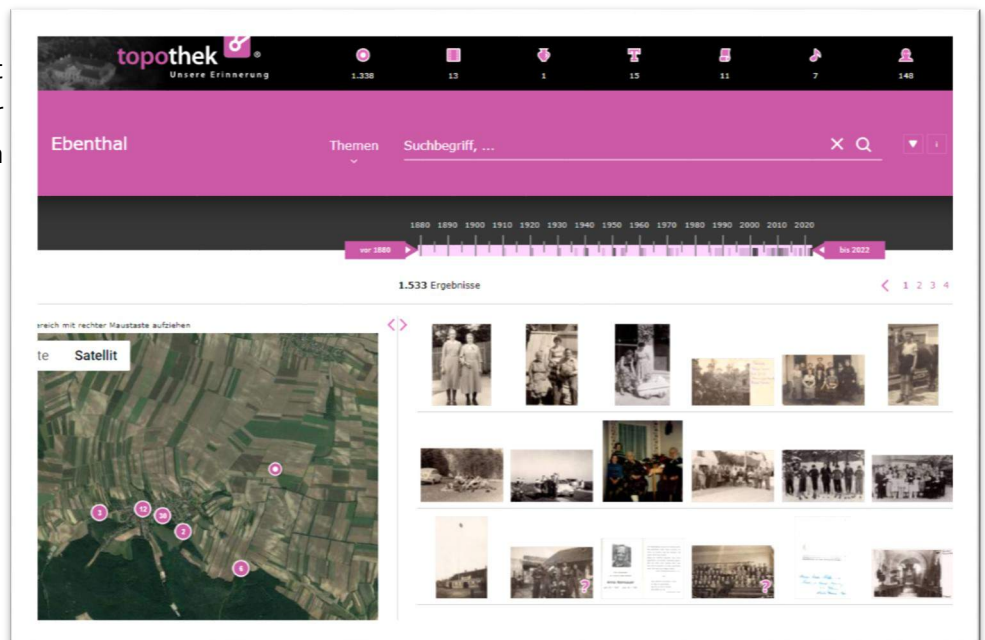
Unsere Topothek nimmt bereits Formen an, es sind bereits mehr als 1500 Fotos, Tondokumente und Filme über die Geschichte Ebenthals abrufbar!

Eine Veröffentlichung, welche im Rahmen einer Präsentation für die Öffentlichkeit stattfinden wird, ist für den kommenden Herbst geplant! Bis dahin gibt es noch viel zu tun!

Sollten auch Sie noch alte Bilder, Ton – oder Videoaufnahmen besitzen, würden wir uns darüber freuen, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen könnten. Selbstverständlich bekommen Sie die Materialien umgehend wieder zurück!

Nehmen Sie bitte telefonisch mit dem Gemeindeamt Kontakt auf oder bringen Sie die Bilder ganz einfach bei uns vorbei!

Wir freuen uns!



Die Marktgemeinde Ebenthal sucht

HISTORISCHES MATERIAL

Helfen Sie mit, die Geschichte unserer Gemeinde zu erhalten!

In unserer Gemeinde entsteht derzeit eine Online-Topothek. Historisches Wissen und Bildmaterial über unsere Gemeinde wird gesammelt, digitalisiert und somit bewahrt.

BESITZEN SIE HISTORISCHES BILDMATERIAL ODER TEXTE?
Unterstützen Sie uns bei der Entstehung unserer Topothek.

BITTE KONTAKTIEREN SIE UNS:
Marktgemeinde Ebenthal 02538/8110, marktgemeinde@ebenthal.at

Altstoffsammelzentrum am Bauhof

Das Altstoffsammelzentrum am Ebenthaler Bauhof hat für alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner jeden **Freitag** (ausgenommen Feiertage) von **14:00 - 17:00 Uhr** nun **wieder ohne Einschränkungen** geöffnet.

Um ein möglichst rasches Abladen im Altstoffsammelzentrum zu gewährleisten, möchten wir Sie über die Reihenfolge der Ablademöglichkeiten nochmals informieren. Bitte berücksichtigen Sie diese bereits **VOR** dem Beladen Ihres Fahrzeuges bei Ihnen zuhause!



Grünschnitt (Gras, Laub, ...) kann ab sofort auch in dieser Box am ehemaligen Kläranlagengelände entsorgt werden.!

1. **Altholz** (z.B. Fenster (ohne Glas), Holzverpackungen, Laminatböden, Leimholz, Paletten, Parkettböden, Spanplatten, Schalungsplatten, Verbundmaterialien mit hohem Holzanteil, ...)
2. **Alteisen**
3. **Grünschnitt** (z.B. Grasschnitt, Blumen, Laub, Fallobst, Unkraut, ...)
4. **Inertstoffe** (z.B. Fliesen, Keramik, Glas, Ytongsteine, Rigipsplatten, Verputze, ... - werden nur in Kleinmengen übernommen)
5. **Sperrmüll** (sperrige Gegenstände, welche nicht in den Restmüll passen, z.B. Matratzen, Möbel (sofern nicht Altholz), Textilien, ...)
6. **Kartonagen** (z.B. leere Kartons, Verpackungen, Schachteln - bitte flachdrücken!)
7. **Problemstoffe** (z.B. Farbreste, Spraydosen, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Chemikalien, ...)
8. **Altreifen**
9. **Altöl**
10. **NÖLI** (Altspeiseöl)
11. **Elektroschrott, Elektrogeräte**
12. **Styropor**
13. **Altballastien**

Zusätzlich ist der Grün- und Strauchenschnittlagerplatz beim ehemaligen Kläranlagengelände **täglich von 0 bis 24 Uhr** geöffnet.

Wir bitten Sie, diese Einteilung zu beachten, um eine möglichst rasche und reibungslose Übernahme zu gewährleisten!

Computer • Netzwerk • Service

+43 2282 61330 • info@move1.at • www.move1.at
2230 Gänserndorf • Bahnstraße 44

Herbert Savonith
Tel. 0664/80 109 5223
herbert.savonith@noevers.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Hans-Kudlich-Gasse 1, 2230 Gänserndorf

Die Niederösterreichische Versicherung

Wir für Bienen in Ebenthal

Bienen-Ferien-Set für Kinder



Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Artenvielfalt und deren Schutz in unserem Bundesland gelegt. Um auch die Kleinsten für die Wichtigkeit unserer Wildbienen zu begeistern, gibt es heuer zum ersten Mal ein „Wir für Bienen“ Ferienset.

Malen, kleben, rätseln & lernen

Mit dem Ferienset für Kinder von „Wir für Bienen“ sollen auch schon die 4- bis 11-jährigen über die Wichtigkeit der Artenvielfalt informiert werden. Spielerisch und in bunter Vielfalt wird das Ferienset an die Gemeinden NÖ ausgegeben.



Ein Ferienset für schlaue Kids

Enthalten im Ferienset ist ein vielseitiges Plakat, welches nicht nur als Malunterlage und Stickervorlage dient, sondern auch viele Informationen über Wildbienen und deren Wichtigkeit beinhaltet. Bäuerinnen und Bauern und deren tägliche Leistung zum Erhalt der Wildbienen sind ebenfalls zentrales Thema. Zusätzlich befindet sich auch ein 4-teiliges Buntstifte-Set darin. Die Sticker von den Wildbienen dienen zum Kleben auf das Poster zur jeweiligen Biene und deren Infos.

„Wir für Bienen“ Kinderseite

Um den schlaue Kids auch Online viele tolle Ideen zu bieten, gibt es auch seit kurzem die „Wir für Bienen“ Kinderseite. Auf der vielfältigen Kinderseite können nicht nur weitere Malvorlagen gefunden werden, sondern auch Basteltipps, Rezepte und ganz viele wichtige Infos zu Wildbienen in Niederösterreich und wie man sie schützen kann.

www.wir-fuer-bienen.at/kinder

Malwettbewerb für Kinder

Zusätzlich können auch kleine Überraschungen gewonnen werden. Der Malwettbewerb lädt dazu ein, das Ausmalbild des Plakates auf unsere Website hochzuladen und somit eine kleine Überraschung zu erhalten. Die bunte Galerie aller eingesendeten Zeichnung kann auf www.wir-fuer-bienen.at/galerie bewundert werden.



Regionalleiterin Mag.^a Regina Engelbrecht (Energie- und Umweltagentur Niederösterreich) und Bgm. Christoph Veit freuen sich über die Kampagne „Wir für Bienen“ in Ebenthal. Feriensets können am Gemeindeamt abgeholt werden – solange der Vorrat reicht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 219 19, office@wir-fuer-bienen.at, www.wir-fuer-bienen.at

Vereine - Schule - Kindergarten - Pfarre

Aus unserem Kindergarten

Besuch in der Volksschule

Im Mai durften alle Kinder, die im September in die Schule kommen, die Volksschule in Ebenthal besuchen. Schon am Eingang wurden wir von Herrn Direktor Michael Müllner freundlich empfangen. Nachdem wir den Raum der Nachmittagsbetreuung kennen lernen durften, besuchten wir die Kinder der ersten Klasse, welche uns schon freudig erwarteten. Gemeinsam sangen wir ein Lied und danach durften wir an verschiedenen Sta-

tionen teilnehmen, wobei uns die Kinder der ersten Klasse und natürlich auch die Frau Lehrerinnen fleißig unterstützten. In der Pause stärkten wir uns noch mit einer Jause und Schulmilch, bevor wir die anderen Klassen besuchten. Zum Schluss gingen wir noch in den Schulgarten und tobten gemeinsam mit den Kindern der ersten Klasse herum.



Kroko (Apollonia- Zahngesundheitserziehung)

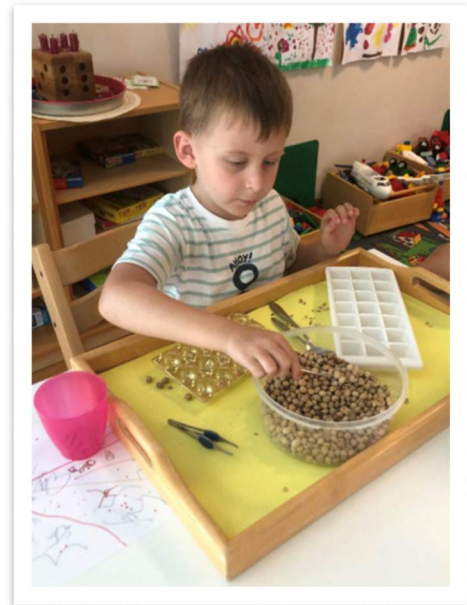
Im Frühling besuchte uns Kroko, den viele Kinder schon sehnsüchtig erwarteten. Gemeinsam mit Dagmar erzählte uns Kroko, welche Nahrungsmittel unsere Zähne unterschiedlich beeinflussen und wie wichtig es ist, Wasser zu trinken und Zähne zu putzen. Spielerisch durften die Kinder einzelne Lebensmittel zuordnen, die die Zähne unterschiedlich „schmutzig“ machen. Hier ging es um die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Mengen an Zuckergehalt. Auch „Willi“, der Backenzahn, kam zu Besuch und erzählte uns seine Geschichte. Abschließend durften alle Kinder in kleinen Gruppen in den Waschraum gehen und gemeinsam mit Kroko und Dagmar „richtig“ Zähne putzen lernen.

Und auch der sehr interessante und informative Elternabend durch Referentin und Zahngesundheitspädagogin Dagmar Pawelka-Kos fand zum Thema „Zahngesundheit“ statt.



Schüttelspiele

Um die feinmotorischen Fähigkeiten der Kinder zu fördern, eignen sich dafür besonders gut alle Arten von Schüttspielen. Dabei werden unter anderem die Hand- Augenkoordination, Geschicklichkeit, aber auch Ausdauer und Konzentration geschult. Mit diversen Materialien, wie zum Beispiel Kirschkernen, können die Kinder mithilfe von Löffeln, Trichtern, Pinzetten, Becher, Zangen und vielem mehr... viele Erfahrungen sammeln und das richtige Feingefühl für den späteren 3-Punktgriff (Stifthaltung) oder den Pinzettengriff erlernen. Auch das Wühlen in unterschiedlichen Materialien ist eine ganz wichtige Erfahrung für (junge) Kinder, die für die Wahrnehmung eine wesentliche Rolle spielt.



Aus unserer Volksschule

Besuch im Gemeindeamt

Im Rahmen des Sachunterrichts besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Volksschule Ebenthal das Gemeindeamt. Bürgermeister Christoph Veit führte die Kinder und Lehrerin Christina Scherzer durch das Gebäude und erzählte Wissenswertes über die Arbeiten im Gemeindeamt, aber auch über die Aufgaben und Tätigkeiten der Gemeinderäte. Bei einem Bildersuchspiel stellten die Schüler unter Beweis, wie gut sie ihren Heimatort kennen. Zum Abschluss wurde im Sitzungssaal eine „richtige“ Gemeinderatssitzung abgehalten. Dabei wurde über die wirklich kreativen Ideen der Kinder – was soll in Ebenthal in den kommenden Jahren gebaut werden – abgestimmt. Zum Abschluss gab es für die Besucher noch eine kleine Jause!



Die 3. und 4. Schulstufe besuchte im Rahmen des Sachunterrichts mit Klassenlehrerin Christina Scherzer das Gemeindeamt.



Müllsammelaktion

Mit Handschuhen und Müllsäcken bewaffnet, machten wir Ebenthal noch ein Stück sauberer. Als Dankeschön spendierte der Bürgermeister eine Jause für alle fleißigen Kinder!

Besuch in unserer Landeshauptstadt

Gemeinsam mit der Volksschule Jedenspeigen besuchten wir St. Pölten. Es war ein toller Tag und wir haben viele neue Eindrücke aus unserer Landeshauptstadt mitgenommen!



Sportverein Ebenthal



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

Wie vermutlich bereits allgemein bekannt ist, werde ich ab Sommer meine Funktion als Obmann des SVE aus gesundheitlichen Gründen zurücklegen.

In den kommenden Wochen wird eine Generalversammlung stattfinden, in welcher ein neuer, engagierter Obmann – samt Vorstand – gewählt werden wird.

Zu meinem Werdegang: Bis zu meinem 18. Lebensjahr war ich aktiver Spieler des SV Ebenthal. Mit 18 Jahren verließ ich den Verein Richtung Neusiedl/ Zaya, wo ich 10 Jahre spielen durfte. Während dieser Zeit verlegte ich meinen Lebensmittelpunkt nach Dürnkrot, wo ich dann auch ab meinem 28. bis zu meinem 34. Lebensjahr als Spieler und Funktionär beim SC Dürnkrot tätig war. Nach einigen Jahren fußballerischer Pause wurde ich am 10. Juli 1994 gebeten nach einer Funktionärskrise, nach dem Abstieg aus der Unterliga - den SV Ebenthal aufgrund

meiner Erfahrung, den neuen Vorstand zu unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Nach anfänglichem Zögern und durch Zuspruch meiner Frau, welche meinte „Fahr rauf und hilf ihnen, wenn du kannst“ entschied ich mich dazu, beratend zum SV Ebenthal zurückzukehren.

Anfangs hatte ich 10 Jahre das Amt des Trainers inne, anschließend war ich im Vorstand in beratender Funktion und die letzten 13 Jahre als Obmann tätig. In meiner Zeit als Obmann wurde durch eine Vielzahl an Helfern und auch aktiver Mithilfe des Vorstandes der Neubau der Kantine durchgeführt.

Im Juni 2013 begannen wir mit dem Abriss der alten Kantine, im März 2014 konnte die neue Kantine schon benutzt werden. Einige Jahre später wurde unsere Beregnungsanlage installiert.

Insgesamt wurden rund € 80.000 investiert, wobei sämtliche Projekte schuldenfrei finanziert wurden. Es gab Förderung vom Land NÖ, vom Fußballverband und von unserer

Gemeinde, den größten Teil musste jedoch der Sportverein selber aufbringen. Die Förderungen der Gemeinde wurde immer in die Infrastruktur des Vereins investiert. Nach 13 Jahren Obmann kann ich den Verein fast mit den gleichen Geldmitteln übergeben, wie ich ihn zu Beginn meiner Tätigkeit übernommen habe.

Besonders hervorheben möchte ich, dass unsere Gemeinde sehr stolz sein kann, viele junge Spieler zu haben. Unsere Reserve besteht fast zur Gänze aus unter 20-jährigen Spielern. In der Kampfmannschaft spielten zuletzt 7 Einheimische.

Ab der heurigen Saison wird wieder eine U11 gemeldet werden. Beim Kindertraining sind fast immer 20 Kinder.

Zum Abschluss bedanke ich mich bei allen Gemeindebürgern, beim Vorstand und bei allen Spielern, welche mich immer unterstützt haben.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei meiner Familie bedanken, insbesondere bei meiner Frau, welche mich nicht nur als Funktionär, sondern auch als Spieler immer unterstützt und Verständnis aufgebracht hat, da ich auch während meiner aktiven Zeit sehr viel unterwegs war und es daher nicht selbstverständlich war, dies zu akzeptieren.

Ich kann nur Danke sagen!



Obmann Erich Berger



Kindertraining

findet jeden Dienstag um 17:30 Uhr statt. Es sind alle Kinder, auch Kindergartenkinder, recht herzlich willkommen.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Jürgen Zillinger unter

Tel. 0676 3721183



Erstes Spiel unserer U10-Jugendmannschaft am 26.5.2022 gegen Prottes, welches 4:3 gewonnen wurde

Beratung - Planung - Design - Verkauf
Reparaturen - Montagen



roman**hanke**
TISCHLERMEISTER

2230 Gänserndorf
Novofermstraße 5

Tel. 02282/79945
Fax. 02282/79942
0664/4211133

www.tischlerei-hanke.at
E-Mail: office@tischlerei-hanke.at



Dienstag-Donnerstag 8.00-18.00 Uhr
Freitag 8.00-19.00 Uhr
Samstag 7.00-12.00 Uhr

Peter's el figaro

Peter Sterzinger · Telefon 02282/20 2 50
2230 Gänserndorf · Hauptstraße 47

Musikverein Ebenthal

Konzert im Kaiserpark

Wenn Sunny Brass und Musikverein gemeinsame Sache machen, dann ist das für uns etwas Besonderes! Beim erstmaligen Konzert im Kaiserpark am 21. Mai wurde der Kaiserpark dank des zahlreichen Publikums in ein Festivalgelände verwandelt. Zum Besten gaben wir unter anderem ein Wickie-Medley, Wellerman, Espresso & Tschianti, Shut Up and Dance und Narcotic. Vielen Dank an euch alle, es hat uns extrem getaugt!



Zum Besten gab der MV Ebenthal unter anderem Hits wie Wickie Medley, Wellermann, Espresso & Tschianti, Narcotic und vieles mehr ...



Viele Besucher genossen den lauen Sommerabend im Kaiserpark, sowie die musikalischen Darbietungen von Sunny Brass und dem Musikverein Ebenthal.

MusikschülerInnenkonzert

Die MusikschülerInnen laden Sie am
Donnerstag den 9. Juni 2022
ab 18 Uhr
recht herzlich zu ihrem Debüt ein.

Auch die Jüngsten der musikalischen Früherziehung werden ihr Können **im Schüttkasten** zum Besten geben.

Genießen Sie die Musik des Nachwuchses und starten wir gemeinsam in die verdiente Sommerpause!

Auf Ihr Kommen freuen sich
die **MusikschülerInnen von Ebenthal** ☺



Musikschüler

Am Donnerstag, den 9. Juni um 18 Uhr findet nach langer Pause endlich wieder ein Musikschülerkonzert im Schüttkasten statt.

Im Rahmen des Konzerts sind auch die Musiklehrer anwesend und stehen für Fragen zum Unterricht sehr gerne zur Verfügung!

Die Anmeldung für das nächste Schuljahr läuft noch bis Anfang September. Ein Instrument kann jederzeit bei Anna Fabian (0676 979 74 05) oder Andreas Kubicek (0680 55 123 45) oder bei einer gratis Schnupperstunde ausprobiert werden!

Sprechen Sie uns einfach an!

TSC Ebenthal



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Die Tennissaison 2022 ist bereits voll im Gange!

Wir haben heuer 5 Mannschaften, die gerade in der Grenzlandmeisterschaft um Punkte kämpfen.

Bei den Herren gibt es sogar noch die Chance, den Meistertitel zu holen und in die nächste Spielklasse aufzusteigen. Auch die anderen Mannschaften konnten schon zahlreiche Siege erreichen. Wir haben heuer auch fast alle Mannschaften mit neuen Dressen ausgestattet. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich auf diesen Weg bei allen Sponsoren für die tolle Unterstützung zu bedanken! Besonders bei Mathias und Nadine Stadlbauer, der Marchfelder Bank

und bei Servus TV im Rahmen der Jugendförderung!

In der nächsten Ausgabe werden wir Fotos mit den neuen Dressen zeigen!

Am 9. Juli findet unser traditionelles Pfandturnier statt. Anmeldungen dafür werden ab Juni gerne angenommen. Wir würden uns über euer Kommen sehr freuen, hier steht der Spaß im Vordergrund und es kann wirklich jeder mitspielen.

Ich hoffe, wir sehen uns bald am Tennisplatz!

Rudi Mödritsch

Obmann TSC Ebenthal



Die Damenmannschaft des TSC Ebenthal: Martina Kloiber-Mödritsch, Nicole Kopp, Katharina Berger, Carina Kiraly, Michaela Albrecht



Die U14-Mädchenmannschaft: Katja Mödritsch, Marlies Loibl, Hannah Veit



Die U14-Mädchenmannschaft: Anna Albrecht, Marlies Loibl, Hannah Veit



Die Herrenmannschaft des TSC Ebenthal: Günter Rotter, Rene Albrecht, Thomas Schodl, Roman Beier, Martin Weick, Rainer Maierhofer





Für den TSC Ebenthal: Andreas Albrecht, Simon Mödritsch



Carina Kiraly, Nicole Kopp, Michaela Albrecht, Katharina Berger, Martina Kloiber-Mödritsch



8. Ebenthaler Eierspeispfandl- Turnier

ab 10:00 Uhr

Tennisplatz Ebenthal

Samstag, 9. Juli 2022

Für Speis und Trank



ist bestens gesorgt!

ZVR 939669941

Pfarre

Wahl des Pfarrgemeinderates

Alle fünf Jahre wird in den Pfarren der katholischen Kirche eine Wahl zum Pfarrgemeinderat durchgeführt. Heuer war dafür der 20. März als Wahltag vorgesehen. Als gewählte Mitglieder sind für die Amtsperiode 2022-2027 vertreten:

Sigrid Menner, Norbert Loibl, Franz Veit und Lothar Kerbl.

Die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates fand am 11. Mai 2022 statt.

Vorstellung der Firmlinge am 20. März 2022

Sieben Jugendliche bereiten sich heuer auf die Firmung vor. Am 20. März stellten sie sich in der Kirche vor. Die Firmung wird am Samstag, dem 18. Juni 2022, in der Pfarrkirche Ebenthal stattfinden.



Unterstützung für die vom Krieg in der Ukraine betroffenen Menschen

Die Organisation der "Pfarrcaritas" ergriff rasch die Initiative, um Menschen, die vor dem Krieg in der Ukraine flüchteten, zu unterstützen. So konnte auch in Ebenthal mit großem persönlichen organisatorischen Einsatz ein beachtliches Spendenergebnis von weit über 650 kg Lebensmittel erzielt werden. Diese Güter für den täglichen Bedarf wurden rasch an die Orte gebracht, wo sie dringend benötigt werden. Auch die Kinder der Volksschule beteiligten sich mit ihrer Lehrerin tatkräftig an der Sammlung.

Darüberhinaus zeigten Ebenthalerinnen und Ebenthaler ihre Spendenbereitschaft beim Aufruf des "Deutschen Ordens", der in Malbork (Polen) Flüchtlinge direkt unterstützt.

Erstkommunion in Ebenthal

Aufbruchstimmung war bei der Vorstellungsmesse am 6. März bemerkbar. Schon da zeichnete sich für eine muntere Schar von 11 Kindern ab, dass die heurige Erstkommunionsfeier wieder ein großes Fest werden sollte. Am Sonntag, den 29. Mai war dann der große Tag: Die Erstkommunion der "Bienen Gottes" konnte tatsächlich als Fest mit Beteiligung der ganzen Pfarrgemeinde in der vollen Ebenthaler Kirche gefeiert werden.





Pfarrverband Weinland um Maria Moos

P. Hans-Ulrich Möring OT

2182 Palterndorf, Zistersdorfer Straße 40

Einladung zur Pfarrverbandsfahrt zu den Passionsspielen in Kirchschlag in der Buckligen Welt Samstag, 27. August 2022

Programm:

Abfahrt ab 10.00 Uhr in Palterndorf, Zustiege in Großinzersdorf, Loidesthal, Spannberg, Velm-Götzendorf und Ebenthal

- Gumpoldskirchen, Mittagessen und Andacht
- Weiterfahrt nach Kirchschlag in der Buckligen Welt
- 17.00 Uhr Beginn der Passionsspiele (Dauer ca. 4 Stunden)
- Heimfahrt

Preis: 58,00 Euro

Bus (60 Personen), Eintritt in Kirchschlag und Trinkgeld Chauffeur

Mittagessen im Preis nicht inkludiert

Bitte gleich bei der Anmeldung bezahlen!



Anmeldung bis 30. Juni bei:

Franz Veit, Tel.Nr. 0681/20420446

Bei Ausfall ist selbst für Ersatz zu sorgen. Für die Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Vorschriften



- Ihr Partner für Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und
- Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

2245 Velm-Götzendorf | Hauptstraße 126 | ☎ 02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Impressionen aus Ebenthal



© Mäsy Wallner

WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at




Freiwillige Feuerwehr



Schnitzelfrühschoppen 2022

Bei strahlendem Wetter fand am Sonntag, dem 15. Mai 2022, der mittlerweile traditionelle Schnitzelfrühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Ebenthal! Im Rahmen der Veranstaltung fand heuer erstmals die Maibaum-

versteigerung statt. Die Jugend Ebenthal ging dabei als Sieger hervor und ersteigerte den Baum um 350 €. Der Betrag kommt natürlich ebenfalls der FF Ebenthal zugute! Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher!



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal und viele fleißige Helferinnen und Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.



Die Jugend Ebenthal ging als Gewinner der ersten Ebenthaler Maibaumversteigerung hervor. Mit dem Holz des Maibaumes soll eine Bank für das Jugendheim gebaut werden.



Aktuelle Berichte über unsere Tätigkeiten finden Sie auch unter
www.ff-ebenthal.at
 oder im Facebook unter

www.facebook.com/freiwilligefeuwehr.ebenthal


 ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Mittwoch, 22. Juni 2022
von 15.30 - 20.00 Uhr

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Schüttkasten
EBENTHAL
 Stillfriederstraße 1b

HINWEIS: Eine Blutspende ist bis zum 70. Geburtstag möglich!

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190.



Jugendverein

Herzlichen Dank an alle Besucher der Benefizveranstaltung zu Gunsten der Ukrainehilfe.

Es konnte der stattliche Betrag von € 1.600,- als Reinerlös der Veranstaltung an NOEHILFT überwiesen werden.



Aus der Gemeindebücherei

Tonie®-Hörspielfiguren für Kinder



Die beliebten Tonies werden ab sofort in der Gemeindebücherei Ebenthal zur Ausleihe angeboten.

Angekauft wurden Figuren aus populären Buch- und Filmklassikern für die Zielgruppe von 3 bis 8 Jahren. Voraussetzung für die Nutzung ist eine Toniebox, das Abspielgerät sollte zu Hause vorhanden sein. Die Figur muss nur auf das Gerät gestellt, der Inhalt (die Audio-Datei) über WLAN auf die Box geladen werden und der Hörspaß kann beginnen!

Das System mit den bunten und robusten Toniefiguren besteht seit 2016 und hat sich als sinnvolle Ergänzung zum gedruckten Buch in den letzten Jahren millionen-

fach verkauft, da die Bedienung unkompliziert und kinderfreundlich ist.

Zur einfacheren Präsentation und Ausleihe wird jede Toniefigur mit der Kurzanleitung in einem durchsichtigen Schraubbehälter bereitgestellt. Die Verleihdauer beläuft sich wie bei allen anderen Medien auf max. 3 Wochen.

Unser vielfältiges Angebot an Kinderbüchern wurde in den letzten Monaten ebenfalls erweitert. Wir können für alle Altersgruppen eine reiche Auswahl an aktueller Kinderliteratur anbieten.

Unsere Öffnungszeiten: Sonntag von 9.15 bis 10.45 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unser Dialekträtsel - Dialekt direkt

„Da Summa is wos fia Genießsa. Waunn ma solche Noma vo de Gschefta lest, donn rinnt an glei des Wossa im Mund zaum“

Regionale Läden sind in Mode gekommen, auch hat die Corona-Pandemie eine gute Seite, zumindest was die Nahversorgung betrifft. Schaut man sich im Internet um, dann findet man etliche Namen, die schon beim Lesen köstlich-kulinarisch klingen. Hier einige Beispiele aus Niederösterreich:

Von uns dahoam in Hafnerbach

Ois Guade in Hollabrunn - "Regional quad & immer für di' do!"

Da Bauernlodn in Kirchberg an der Pielach

d'Greisslerei in St. Leonhard am Forst

Nah guat Regionalladen in Scheibbs

Afoach&Gut-Laden in Spitz

Hittn Genuss in Aigen

Kuchlkastl in Wetzleinsdorf

Schmankerl Hittn in Grafenschlag

Bauern-Arnt in Mistelbach

Zissersdorfer Jausn-Kastl

Genuss-Kistl in Lassee

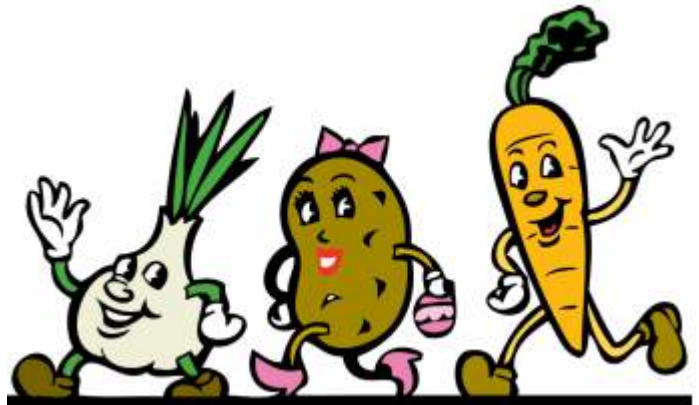
S'gsunde Körperl in Mistelbach

Aber wir haben auch das Gute nah in unserer Gegend: Natürlich Unser G'schäft (Nah&Frisch), das sich seit über einem Jahr großer Beliebtheit erfreut, der Bauernmarkt in Stillfried, in Ollersdorf öffnete erst unlängst der Leonhardimarkt.

Auch der Kiwihof in Angern hat neben Erlebnis-Angeboten Früchte im Angebot, da braucht man nicht nach Neuseeland fahren! Und viele Läden wollen ihre Nähe auch durch einen passenden, kreativen Namen im bodenständigen Dialekt zum Ausdruck bringen, was sehr lobenswert ist!

Selbst große Firmen, auch Städte bedienen sich der Mundart. So plakatiert die EVN „Energie für di und mi“,

in Wien fordern mit OIDA riesige Buchstaben vor dem Rathaus zum Impfen auf. Wenn Sie sich nur ein wenig umsehen, bemerken Sie, dass der Dialekt keine „verderbte Sprache“ ist, sondern durch Jahrhunderte



gewachsen auch noch das 21. Jahrhundert erreicht hat. Wie lange noch wird unsere Mundart aktiv gesprochen? Das kommt einzig und allein auf SIE, auf DICH an, wenn du dich nicht genierst, bei gewissen Gelegenheiten das einmal von den Eltern, Großeltern und anderen Landbewohnern Erlernte auch zu verwenden. „Situationselastisch“ natürlich, wo es angebracht und passend ist.

Leute von der Hamburger Waterkant sprechen bei uns ja auch die überall verständliche Schriftsprache. Trotzdem, seine Herkunft braucht man ja wirklich nicht zu verbergen!

„Du konnst und soist redn, wia da da Schnobl gwoxn is, a waunst ka Vogl bist oda goa an host!“



Mag. Georg Lobner

Zuagraste - Weggezogene und Ebenthaler „Ureinwohner“

In der letzten Ausgabe war die gesuchte Person Dieter Metz.



Er ist ein waschechter Ureinwohner. Sein privates und auch sein berufliches Umfeld sind äußerst weiblich. Dort ist er der Hahn im Korb und äußerst beliebt.

Dass er im künstlerisch-kreativen Handwerk tätig ist, sieht man an seinen

Händen. Gelegentlich rattert er mit dem motorisierten Zweirad durch die Gegend und trifft Gleichgesinnte.

Er kocht nicht nur leidenschaftlich gern – im Thermomix oder am Griller – auch das Essen gehört zu seinen Leidenschaften. Er liebt die Geschmacksexplosion im

Gaumen. Sein Motto lautet: Ich esse alles – außer wenig.

Dass er nicht mehr alleine seine Runden im Wald drehen muss, sondern der Nachwuchs diese Leidenschaft teilt, gefällt ihm natürlich. Nur die Hausmeistertätigkeiten im Eigenheim sind seine Sache nicht – die überlässt er großzügig der werten Gattin. Na, wen suchen wir diesmal?

(Auflösung in unserer nächsten Ausgabe)

1. baukat

4. a Ozwickta

7. gugaschecklat

2. Haribinö

5. a lange Geun

8. a Grischpindl

3. ölendslong

6. a Schmoibickta

9. a Metabrigl

Kennen Sie die Bedeutung dieser Ausdrücke?

Die Auflösung finden Sie auf Seite 41.

Nägel
Wimpern
Sugaring

Nicole Schmid
Stillfriederstraße 17a
2251 Ebenthal
+4369913433868
Nicole's Schönheitsstüberl
nicoles_schoenheitsstueberl



PORR

Niederlassung NÖ, Protteser Straße 49
2230 Gänserndorf, T +43 50 626-2350
porr.at

Eine Sonnenuhr im Taschenformat

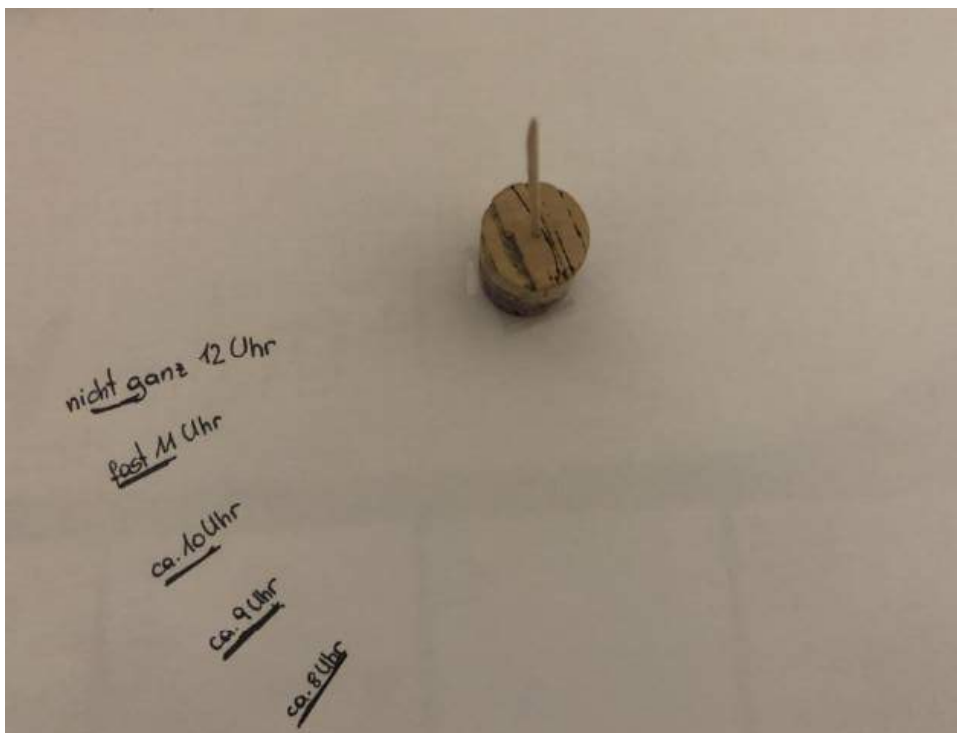
Jetzt wo die Tage wieder länger werden und die Sonne öfter scheint, können wir mit Hilfe der Sonne die Zeit messen. Du kannst dir ganz einfach eine Sonnenuhr für dein Fensterbrett anfertigen.

Du brauchst dazu einen Flaschenkorken, einen Zahnstocher, ein paar Tropfen Klebstoff oder doppelseitiges Klebeband und ein weißes Blatt Papier.

1. Stecke den Zahnstocher in den Korken
2. Den Korken klebst du mit ein paar Tropfen Klebstoff oder einem Stück doppelseitigen Klebeband auf das Blatt Papier.
3. Stelle deine Sonnenuhr an einen sonnigen Platz, am besten im Freien.
4. Ziehe zu jeder vollen Stunde den Schatten mit einem Stift nach und schreibe die Uhrzeit dazu
5. Wiederhole Punkt 4 zu jeder vollen Stunde.

Viel Spaß mit Deiner Sonnenuhr!

Elke Jurkowitsch-Steidl



Marchsand - Schottergewinnung - Transporte - Erdbau - Kranwagen

KOLAR

Robert GmbH

Bahnstraße 4 - 2263 Dürnkrut

Tel: 02538/80238 - Fax: 80200

e-mail: marchsand-kolar@aon.at



Aus der Ebenthaler Gemeindechronik

Eine Liebesgeschichte: Amalie und Max Emanuel

Sisi's jüngster Bruder Max Emanuel ist verliebt, unglücklich verliebt, denn seine Auserwählte weiß nichts von seinen Gefühlen und außerdem ist Amalie, Tochter von August von Sachsen, Coburg und Gotha und Schwester von Prinz Philipp, schon längst einem anderen versprochen.

Amalie wurde am 23. Oktober 1848 in Coburg geboren, wuchs im Wiener Palais auf und verbrachte gemeinsam mit ihrer Familie die Sommermonate auch auf Schloss Ebenthal.

Ende der 1860er Jahre begann ihre Mutter Clémentine sich nach einem Ehemann für ihre jüngste Tochter umzusehen. Ihre Wahl fiel auf den bayrischen Prinzen Leopold, dem jüngeren Bruder von König Ludwig III. von Bayern. 1872 verhandelte man bereits über die Verlobung, es ging nur noch um letzte Details wie etwa die Höhe der Mitgift. Was niemand ahnte, auch nicht der Hofkatsch: „Mapperl“, wie Max Emanuel als Nesthäkchen der herzoglichen Familie in Pöschhofen genannt wurde, hatte sich – sensibel und leidenschaftlich wie er war – seiner Schwester anvertraut und Kaiserin Sisi nahm sich der Sache kurzerhand an.

Sie lud Leopold nach Schloss Gödöllő in Ungarn ein, wo sich auch ihre Tochter Erzherzogin Gisela von Österreich befand, und fühlte vor, ob er sich eine Ehe mit Gisela vorstellen könne. Der bayrische Prinz konnte die Hand der Kaisertochter nicht ablehnen, denn es war zu verlockend, der Schwiegersohn von Kaiser Franz Joseph zu werden.



Erzherzogin Gisela von Österreich (Tochter von Kaiser Franz Joseph und Sisi) mit ihrem Verlobten Leopold von Bayern, um 1872



Amalie von Sachsen, Coburg und Gotha (1848-1894)



Max Emanuel in Bayern (1849-1893) © Wikipedia

Die Hochzeitsfeier (1875)

Damit war Amalie frei für Max Emanuel – am 20. September 1875 wurde Hochzeit gefeiert! Die Vermählungsfeier fand auf Schloss Ebenthal statt – und das Wiener Salonblatt berichtet darüber ausführlich:

Ein heiterer Tag war es, die Sonne erleuchtete den Himmel und alles war aufgeregt und festlich. Fahnen in den Landesfarben von Bayern, Frankreich, Österreich-Ungarn und Sachsen-Coburg wehten im Wind. Zahllose Diener im Gala-Livree sorgten dafür, dass alles geordnet war, das Schloss selbst war „spiegelblank gefegt“ worden, die Treppen waren mit schweren kirschroten Teppichen belegt, Blumen und Treibhauspflanzen verströmten einen betörenden Duft.

Erzbischof von Haynald, der die Messe zelebrieren sollte, hatte gegen 8 Uhr den Zug in Wien bestiegen. Er wurde vom Brautvater August und dessen Adjutant Baron Nostitz in Dürnkrot persönlich abgeholt. Auch von Wien aus war um 9 Uhr ein Separatzug mit den Erzherzögen, hohen Herrschaften und Festgästen abgegangen, um sie zur Vermählungsfeier ins Schloss zu bringen.

Gegen 10.30 Uhr fuhren die herzoglichen Coburg'schen Gala-Wägen in der Einfahrt von Schloss Ebenthal vor:

Erzherzog Karl Ludwig (der jüngere Bruder von Kaiser Franz Joseph und Vater von Thronfolger Franz Ferdinand) und Erzherzog Rainer – beide mit Gemahlin sowie der regierende Herzog Ernst von Coburg – sie alle waren zur Hochzeit als Ehrengäste geladen worden.

Dazu schreibt das Wiener Salonblatt - vom Inhalt her nicht viel anders als heutige einschlägige Klatsch- und Tratsch-Zeitschriften:

Zu deren Empfang in der Vorhalle des Schlosses: am Fuße der Treppe, Seine königliche Hoheit der *Herzog August*, der erlauchte Bräutigam *Prinz Max Emanuel* und dessen Bruder *Herzog Carl Theodor* samt hoher Gemahlin, *Herzog von Alençon* und erlauchte Gemahlin, *Prinz Philipp* und Gemahlin *Prinzessin Louise*,

Herzog von Montpensier, *Erzbischof Haynald*, *Prinz August*, *Prinz Ferdinand* und *Baron Nostitz*.

Der erlauchte Bräutigam trug das goldene Vlies. Prinzessin Louise hatte himmelblaue Seidentoilette mit weißem Spitzenüberwurf, ihre Locken überragte eine blaue Schleife mit Rosenbouquet. Herzogin von Alençon trug ein taubengraues schweres Moiré-Kleid mir Brüsseler Barben besetzt. Ihre Haare waren ganz einfach zusammengewellt, durch eine einzige Brillantnadel festgehalten. Die erlauchte Gemahlin des Herzogs Carl Theodor trug ein weißes Kleid mit rosenroten Schärpen, in Form einer Tunica rangiert und reich mit Seidenborten verbrämt. Die hohe Braut nebst ihrer erlauchten Mutter hatte sich in ihre Appartements zurückgezogen.

Die hohen Herrschaften wurden in die Appartements des ersten Stockes geleitet, während Baron Nostitz in Vertretung des Hausherrn den Empfang der weiteren Festgäste übernahm.

Die Schlosskapelle

Die Schlosskapelle war für die Trauung einfach, doch sehr geschmackvoll hergerichtet worden. Die einzelnen Nischen der Wandfelder waren mit mannigfaltigen Blumen und exotischen Gewächsen ausgefüllt.

Vor dem Hauptaltar stand ein Betstuhl, mit rotem Samt ausgeschlagen, die obere Seite mit goldenen Fransen umrahmt, an der Vorderseite die beiden Hauswappen des Brautpaares tragend. Blumengewinde und Blumengruppen zierten den Hauptaltar zu beiden Seiten.

Amalies Schwester Clotilde mit ihrer Tochter Marie, die als „Kranzeldame“ die Schleppe tragen durfte.
© Wikipedia



Hochzeitsfoto: Max Emanuel und Amalie, 1875

© Wikipedia

Gegen 12 Uhr verkündeten die Klänge des Hochzeitsmarsches den Beginn der Trauungszeremonie. Die Braut war am Arme ihres Vaters, Herzog August, der die Honved-Generaluniform trug, erschienen. Amalie trug ein schweres, weißes Atlaskleid, besetzt mit seidenen, von Silber durchwirkten Spitzen, das in eine nahezu drei Ellen lange Schleppe endete. Der seidene Gazeschleier reichte bis zum Boden herab und wurde von einem Sträußchen blühenden Myrthengrün, das Brillantnadeln in Form Edelweißblüten umgaben, festgehalten.

Ihre kleine Nichte Erzherzogin Marie war Kranzeldame: Das 8-jährige Mädchen trug die Schleppe. Dann folgte der Bräutigam Prinz Max Emanuel mit seiner Schwiegermutter, Herzogin Clémentine, die ein lichtblaues, schweres Seidenkleid trug. Das erlauchte Brautpaar kniete am mittleren Betstuhl nieder, links davon die Brauteltern – August als Zeuge der Braut; rechts Prinz Carl Theodor als Zeuge des Bräutigams.

In den Bänken rechts nahmen die Prinzen und Festgäste, links die Prinzessinnen und Ehrendamen Platz. Der Kardinal schritt nun zur Lesung der heiligen Messe.

Das Wiener Salonblatt berichtet weiter: Erzbischof Haynald trat an das erlauchte Brautpaar heran und verlas unter üblichem Zeremoniell die Frageformel, die vom Bräutigam mit einem kräftigen „Ja“ beantwortet wurde.

Als der hochwürdigste Erzbischof die kirchlichen Fragen an die Braut, die erlauchte Prinzessin Amelie aus dem Hause Sachsen-Coburg-Gotha richtete, da wandte sich die bräutliche Prinzessin fragend an die zu ihrer Linken weilenden erlauchten Eltern, die durch Kopfnicken die nochmalige Einwilligung ausdrückten, worauf die hohe Braut mit einem ihrem Wesen entsprechend hörbaren „Ja“ antwortete.

Kardinal Haynald forderte nun zum Wechseln der Ringe auf und schloss, die Stola um die Hände des erlauchten Paares legend, das heilige Band.

Die Hochzeitstafel

Der Marmorsaal war für die Hochzeitsfeier reich mit Blumengruppen geschmückt worden.

Verschiedenste Torten sowie ein zu einer Pyramide aufgebauter „Hochzeitskuchen“ vom Hofzuckerbäcker Demel in der Mitte zierten die einladende fürstliche Tafel. Reiche Silberaufsätze, seltene Vasen, aus denen Prachtbouquets ragten, und Dessertträger mit Bonbons, die mit den Bildnissen des Brautpaares verziert waren, unterstrichen zusätzlich den Prunk.

Das Menü war delikatsch und wurde auf Silbertellern serviert: Consommé aux quenelles de Volaille (Kraftbrühe mit Geflügelknödel), Petites Timbales à la chasseur (Pasteten mit Teigmantel in Formen kleiner Kesselpauken), Barme de Saumon à la d'orleans (Lachs), Filet de Boeuf Jardinière (Rinderfilet), Sauté de Poulets Haas (Hähnchenpfanne), Terrine de Ner-rac à la Gelée (Pastete), Chevreuil (Hirsch), Cindoneaux (Beilage in Form eines Schwalbennests), Salade (Salat), Artichauts Lyonnaises (Lyoner Artischocken), Brioche à la ananas (Ananas-Brioche), Mousse au Chocolat, Compôtes (Kompott), Dessert.

Beim fünften Gange brachte der regierende Herzog Ernst dem neuvermählten Paar einen Toast aus, der durch gegenseitiges Anstoßen der Gläser erwidert wurde.

Um 14.30 Uhr, nach Beendigung der Tafel, zogen sich die Herrschaften zurück: Die Damen in ihre Gemächer, die Herrn in den „Conversationssaal“.

Gegen 16 Uhr wurden die Festgäste wieder nach Dürnkrot gebracht, wo ein Separatzug wartete, der von dort um 17 Uhr nach Wien fuhr.

Die Brautleute bestiegen später am selben Tag den Postzug nach Wien. Am nächsten Tag ging es weiter nach München, von dort aus nach Possenhofen zum längeren Aufenthalt, um dann die Hochzeitsreise nach Nizza anzutreten.



Max Emanuel und Amalie, um 1890
© Archiv



Die drei Söhne des Paares: Siegfried (1876-1952), Christoph (1879-1963) und Luitpold Emanuel (1890-1973)

Aus der Ehe, die allen Berichten zufolge glücklich gewesen sein soll, gingen drei Kinder hervor: Siegfried, Christoph und Luitpold. Die Familie hatte ihren Sitz auf Schloss Biederstein bei München und hieß nach diesem Besitz inoffiziell „Biedersteiner Linie“.

Mag.^a Andrea Böhm, BA



Schloss Biederstein, Aquarell von Heinrich Adam
Schloss Biederstein war eine Schlossanlage im Münchener Stadtteil Schwabing an der heutigen Biedersteiner Straße
© Wikipedia

Ebenthal einst

Die historischen Bilder stammen aus dem Archiv der Marktgemeinde Ebenthal - Maibaumholen (2022 bzw. 1950)



© Marktgemeinde Ebenthal

Rezepte aus Ebenthal

Linzer Schnitte

Zutaten für eine Tortenform, für ein Blech doppelte Masse nehmen!

20 dag Mehl
 ½ TL Backpulver
 1 EL Kakao
 20 dag geriebene Mandeln/Nüsse
 20 dag Zucker
 2 P. Vanillezucker
 1 Ei
 etwas Zimt
 20 dag Butter (zimmerwarm)
 Ribiselmarmelade



Zubereitung:

Mehl, Backpulver und Kakao vermengen. Mandeln, Ei, Zucker und Vanillezucker zugeben und verarbeiten. ¾ der Masse in die Form geben und mit Ribiselmarmelade bestreichen. Der restliche Teig wird gitterförmig darauf verteilt. Bei 180 Grad Heißluft 30 min backen.

Danke an Elisabeth Veit für das tolle Rezept!

Gutes Gelingen!

Romana Lagler

Di 8:00-18:00h
 Mi 8:00-18:00h
 Do 8:00-19:00h
 Fr 8:00-19:00h
 Sa 7:30-13:00h

Hair&Style

Tanja Peischl
 Bahnhofstraße 41/2
 2232 Deutsch-Wagram
 Tel.: 02247 2107
 office@hairandstyle-tp.at
 www.hairandstyle-tp.at

Um Voranmeldung
 wird gebeten !

 **Kulturtechnik & Wasserwirtschaft**
Planender Baumeister 

INGENIEURBÜRO DENK GMBH



 A-2351 Wr. Neudorf, Triesterstraße 10/1/133
 A-1140 Wien, Andreas Lechner Straße 8

Tel.: 02236 / 320 276
 Fax: 02236/ 320 276 - 15
 office@florian-denk.at • www.florian-denk.at

- | | | |
|---------------------|--------------------|-----------------------|
| 1. klein, gedrungen | 4. kleine Person | 7. sommersprossig |
| 2. langes Stück | 5. große Frau | 8. sehr hagere Person |
| 3. sehr lang | 6. schlanke Person | 9. sehr kleine Person |

Auflösung von Seite 39

Wir gratulieren

Zum Nachwuchs:

Katharina und Thomas Prost

Antonia

Nicole Schmid und Ralf Wenzl

Paul



Jubilare:

90. Geburtstag

Josefine Kowar
Heinrich Schrammel
Karl Schrammel

70. Geburtstag

Anna Ritter
Franz Koller
Mag. Franz Kapus



Wir gedenken unserer Verstorbenen



Robert Kolar

Anneliese Loibl

Konrad Hermann Weiss

Gottfried Hrubant

Zum Jubiläum gratuliert die Marktgemeinde Ebenthal ...



... Herrn Franz Koller zum 70. Geburtstag



... Frau Josefine Kowar zum 90. Geburtstag



... Herrn Heinrich Schrammel zum 90. Geburtstag



... Frau Anna Ritter zum 70. Geburtstag



... Herrn Karl Schrammel zum 90. Geburtstag

Veranstaltungen

■ Donnerstag, 9. Juni

18:00 Uhr Musikschrlerkonzert des MVE im Schrttkasten

■ Samstag, 11. Juni

17:30 Uhr Charity Opern Abend La Traviata im Schloss Coburg zu Ebenthal

■ Donnerstag, 16. Juni

15:00 Uhr Kellergassenfest in der Kellergasse

■ Samstag, 18. Juni

10:30 Uhr Firmung

■ Mittwoch, 22. Juni

15:30 Uhr Blutspenden im Schrttkasten

■ Samstag, 25. Juni

19:00 Uhr Tafeln im Weinviertel im Schloss Coburg zu Ebenthal

■ Samstag, 9. Juli

10:00 Uhr TSC Eierspeispfandlturnier am Tennisplatz

■ Samstag, 16. Juli

10:00 Uhr Beachvolleyballturnier am Beachvolleyballplatz

■ Montag, 15. August

09:30 Uhr Frhschoppenfest in der Kellergasse

■ Sa., So., 27. - 28. August

Tag der Blasmusik



Bahnstraße 62
2230 Gänserndorf
0676 508 39 61

www.corinna-kosmetik.at
info@corinna-kosmetik.at



KFZ WERKSTATT Franz MENNER



Franz Menner
2251 Ebenthal
Lindengrundgasse 10
0676 364 91 60
franzmenner@aon.at

Reparatur aller Fahrzeugmarken!
Klimaanlagen, Leihwagen, Reifendienst, Gartengeräte,
Landmaschinen, Oldtimer § 57a

Geschäftszeiten
Mo-Do 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00, Fr 08.00 - 13.00
od. nach tel Vereinbarung



ING. GERNOT KRIPPEL
2225 ZISTERSDORF
Dürrweg 3 Tel. 02532/22 97
www.krippel-stein.at

DIE NATUR BAUT MIT STEIN. DER STEINMETZ AUCH. NATURSTEIN FÜR DENKMAL UND BAU.

**UMWELT GEMEINDE
SERVICE**



**Klima
Ziele 2030**
für NÖ Gemeinden



Eine Initiative der eNu.at

